

# TECHNISCHES DATENBLATT

## CAF Alpha *turbo*

### Fließestrich auf Basis Alpha Halbhydrat

---

CAF Alpha *turbo* ist ein Fließestrich auf Basis Alpha Halbhydrat, der als Schnellfließestrich eingesetzt werden kann.

#### Anwendungsbereich

Alpha *turbo* ist der ideale Estrich für Terminbaustellen (schnelle Belegreife) mit Fußbodentemperierung. Kurze Trocknungszeiten ermöglichen eine frühe Belegung und schnellere Raumnutzung.

Calciumsulfatgebundener Fließestrich (CAF)	CA nach DIN EN 13813 – geeignet als CAF nach DIN 18560
Druckfestigkeit gemäß DIN 18560	≥20N/mm <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
Biegezugfestigkeit gemäß DIN 18560	≥4N/mm <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
Brandverhalten	A 1 (nicht brennbar)
Lufttemperatur	5 °C ≤ T ≤ 30 °C
pH-Wert	≥7
Begehbarkeit	Nach ca. 12 Stunden*
Belastbar	Nach ca. 24 Stunden*
Verarbeitungszeit	400 Minuten
Trockenrohdichte	1,9 - 2,2 kg/dm <sup>3</sup>
Wärmedehnungskoeffizient	ca. 0,012mm/(mxK)
Belegereife (CM-Messung)	14 Tage, siehe Trocknung* 0,5% CM (beheizt – alle Beläge)
Oberflächengüte	Kein Schleifen**
Nachbehandlung	In den ersten 48 Stunden vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung schützen
Ausführung	Als Normalestrich: Größtkorn 8mm

\* abhängig von den Witterungs- und Baustellenbedingungen

\*\* kein produktspezifisches Schleifen erforderlich; betrifft nicht das Anschleifen (Reinigungsschliff) der Estrichoberfläche unmittelbar der Belagsverlegung

#### Ausführung

- Alpha *turbo* wird als Frischmörtel mit Fahrmascher an die Baustelle geliefert. Mittels vorhandener oder durch uns gestellter Estrichpumpe wird der Fließestrich auf die vorbereiteten Flächen gepumpt. Mit Spezialbesen oder Schwabbelstange durchgeschlagen, nivelliert sich Alpha *turbo* zu einer waagrechten und ebenen Fläche.

**DONAU Mörtel-GmbH & Co. KG**

**DONAU  
MÖRTEL**

# TECHNISCHES DATENBLATT

## CAF Alpha *turbo*

### Fließestrich auf Basis Alpha Halbhydrat

---

#### Bewegungsfugen

- Alpha *turbo* erhärtet raumstabil. Bauwerksfugen sind an gleicher Stelle und in voller Breite im Estrich zu übernehmen. Je nach Feldgröße und Grundrissform können weitere Fugen erforderlich sein. Weitere Informationen BEB Fugenplan.

#### Trocknung - Oberbelagsverlegung

- Alpha *turbo* ist nach ca. 24 h begehbar. Mit Erreichen der Begehbarkeit kann mit dem Lüften begonnen werden. Alpha *turbo* ist vor Belagsverlegung trocken zu heizen, worüber ein Protokoll zu führen ist.
- Aufheizvorschriften für Alpha *turbo*:
  - A. Aufheizen beim Einbau
    - Estricheinbau auf laufender Fußbodenheizung mit max. 25 °C Vorlauftemperatur. Einen Tag halten.
    - Am Tag nach dem Estricheinbau die Heizung auf eine Vorlauftemperatur von max. 55 °C erhöhen.
    - Höchsttemperatur bei gleichzeitig guter Lüftung ohne Nachtabsenkung halten, bis der Fließestrich vollkommen trocken ist. Trocknungszeit bei 60 mm (Bauart A) ca. 14 Tage.
  - B. Aufheizen sofort nach dem Einbau
    - Am Tag nach dem Estricheinbau die Heizung auf eine Vorlauftemperatur von max. 55 °C erhöhen. Höchsttemperatur bei gleichzeitig guter Lüftung ohne Nachtabsenkung halten, bis der Fließestrich vollkommen trocken ist. Trocknungszeit bei 60 mm (Bauart A) ca. 14 Tage.
- Mittels CM Messungsmethode die Restfeuchte des Fließestrichs prüfen.
- Belegreif ist der Alpha *turbo* nach Erreichen einer Restfeuchte von 0,5 CM-%, unabhängig von der Belagswahl.
- Nach Trocknung Vorlauftemperatur so reduzieren, dass eine Oberflächentemperatur des Estrichs von 15-18 °C erreicht wird

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar.

Eine rechtliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Erreichen der vorgenannt beschriebenen Eigenschaften eine sachgerechte, nach dem Stand der Technik durchzuführende Vorbereitung auf der Baustelle und Verarbeitung des Betons voraussetzt.

Stand: Mai 2017